

Ausschuß für Innere Verwaltung

Protokoll

6. Sitzung (nicht öffentlich)

5. Dezember 1985

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.30 Uhr bis 14.35 Uhr

Vorsitzender: Abg. Pohlmann (SPD)

Stenograph: Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse

- 1 Gesetz zur Änderung des Verfassungsschutzgesetzes
Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 10/142

Vorlagen 10/114 und 10/148

Zuschrift 10/108

- Abstimmung -

Der Ausschuß berät das Antragspapier der SPD, das diesem Protokoll als Anlage beigelegt ist. Nach Erläuterung durch Vertreter des Innenministeriums sowie den Landesbeauftragten für den Datenschutz betrachtet die CDU ihre ursprünglich geäußerten Bedenken gegen die beantragte Fassung des § 4 a Abs. 2 Satz 2 als ausgeräumt.

Entsprechend einem Wunsch des Innenministeriums ergänzt die SPD-Fraktion ihr Antragspapier dahin gehend, daß in § 4 Abs. 1 Satz 2 des Verfassungsschutzgesetzes - Artikel 1 Nr. 1 des Änderungsentwurfs - der Begriff "Aufgabenstellung" in "Aufgabenerfüllung" geändert wird.

Ausschuß für Innere Verwaltung
6. Sitzung

05.12.1985
ei-ro

Der Gesetzentwurf - Drucksache 10/142 - wird sodann in der Fassung des in der Anlage wiedergegebenen Antragspapiers der SPD-Fraktion zuzüglich der soeben beschlossenen Ergänzung einstimmig angenommen.

2 Haushaltsgesetz 1986

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 10/450

- Einführung in den Einzelplan 03 -

Der Ausschuß nimmt einen Einführungsbericht des Staatssekretärs Dr. Munzert (Innenministerium) entgegen.

Anschließend werden Fragen von Abgeordneten von Vertretern des Innenministeriums beantwortet; zu einer Frage betreffend Überstunden bei der Polizei soll demnächst noch genauer Auskunft erteilt werden.

Der Ausschuß vereinbart, die Einzelberatungen am 23. Januar und die Abstimmung am 20. Februar 1986 durchzuführen.

3 Feuerschutz in Einrichtungen der Alliierten Streitkräfte, insbesondere Depots

- Beratung des Berichtes des Innenministers vom 07.11.1985 -

Im Rahmen einer kurzen Aussprache beantworten Vertreter des Innenministeriums weitere Fragen bzw. sagen deren Prüfung zu. - Ein von Abg. Paus (CDU) angesprochenes Problem betreffend die Bereitstellung des Wasserbedarfs für den Feuerschutz soll in der ersten Sitzung nach den Etatberatungen vom Ausschuß aufgegriffen werden.

Ausschuß für Innere Verwaltung
6. Sitzung

05.12.1985
ei-ro

4 Effizienzsteigerung der Landesverwaltung

Antrag der Fraktion der F.D.P.
Drucksache 10/160

- Mitberatung -

Der Ausschuß vereinbart, zwecks gemeinsamer Beratung je einen Vertreter der Fraktionen in den federführenden Hauptausschuß zu entsenden. Benannt werden: Abg. Frechen (SPD), Abg. Paus (CDU) und Frau Abg. Larisika-Ulmke (F.D.P.).

5 Terminplanung 1986

Der Ausschuß billigt den der Einladung beigefügten Terminplan.

